



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die Statik im Stahlbetonbau

Beyer, Kurt

Berlin [u.a.], 1956

Stützenstellung und Gelenklage

[urn:nbn:de:hbz:466:1-74292](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-74292)

können daher im wesentlichen als die größten Biegemomente eines stellvertretenden Balkenträgers berechnet und darauf mit einem von der Unterteilung des Stabzugs abhängigen Beiwert erweitert werden. Diese Rechenvorschrift ist in Tabelle 8 enthalten.

Stützenstellung und Gelenklage. Stützenabstand und Gelenklage werden oft so gewählt, daß die Beträge der größten Momente über den Stützen und in den Feldern gleich groß werden. Der Eisenbetonträger ist jedoch in der Regel im Bereich des Feldes durch die mittragende Plattenbreite und im Bereich der Stützen durch

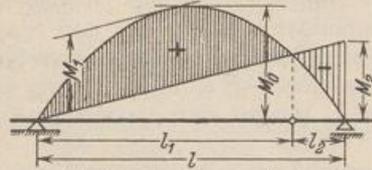


Abb. 78 a. Anordnung a (Außenfeld):

$$l_1 = 0,8284l, \quad l_2 = 0,1716l;$$

$$M_1 = M_2 = M = 0,0858ql^2 = 0,0863 \frac{ql^2}{8}.$$

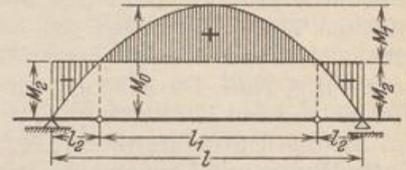


Abb. 78 b. Anordnung b (Mittelfeld):

$$l_1 = 0,707l; \quad l_2 = 0,146l;$$

$$M_1 = M_2 = M = 0,0625ql^2 = 0,5 \frac{ql^2}{8}.$$

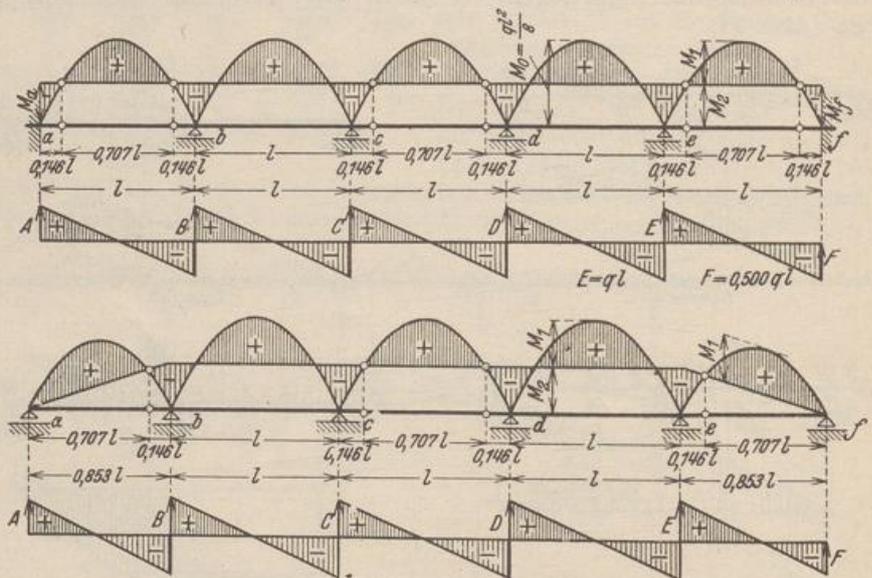


Abb. 79.

Vouten verstärkt, so daß sich das wirtschaftlich günstigste Verhältnis der größten Biegemomente ändert. Es kann in jedem Falle leicht durch Rechnung festgestellt werden. Oft sind bei der Aufteilung des Stabzugs auch örtliche und konstruktive Gesichtspunkte maßgebend. Als Grundlage lassen sich die Ergebnisse für gleichförmig verteilte Belastung nach Abb. 78, 79 verwenden. Danach ist die Länge des Schwebeträgers $l_1 = 0,707l$, die Länge des Kragarms $l_2 = 0,146l$. Bei einer größeren Anzahl von ausgeführten Brückenträgern mit Vouten ist die mittlere Länge l_1 des Schwebeträgers mit $0,4l$ bis $0,55l$, die Auskragung l_2 also mit $0,3l$ bis $0,225l$ ausgeführt worden. Sie beträgt, bezogen auf den anschließenden Balkenträger mit L als Stützweite, $0,3L$ bis $0,45L$.

Lossier, H.: Größere Balkenbrücken in Eisenbeton. Vorbericht zum Ersten Kongreß der intern. Ver. für Brücken- und Hochbau. S. 367. Zürich 1932. — Spangenberg, H.: Größere Eisenbetonbalkenbrücken in Deutschland. a. a. O. S. 385. — Gombos, M.: Balkenbrücken in Ungarn. a. a. O. S. 417.